

Gott sorgt für uns.

Ihr Sorgen weicht und laszt mir Ruh,
 Der Herr will für mich sorgen.
 Wirst mir Gott heute noch nichts zu,
 So thut er es doch morgen.

Und kommt es gleich auch morgen nicht,
 So gibt's noch andre Tage,
 Der Gott, der sieht, was mir gebracht,
 Hört es auch, was ich klage.

Wer weiß, wer sich jetzt für mein Heil,
 Mir unbekannt, bemühet?
 Und wer für mein bescheiden Theil
 An saurer Arbeit ziehet.

Wer weiß, wer mir den Tisch jetzt deckt,
 Der mich hinsüro weidet —
 Wo Gott ein gutes Herz erwacht,
 Das meinen Rücken kleidet?

Wer weiß, wo jenes Schäflein geht,
 Das meine Wolle träget,
 Und wo das sanste Bettlein steht,
 In das mich Gott noch leget?